

## Tekst 4

## Wo bist du?

- (1) Der große Moment fand vor einer banalen Kulisse statt. Auf dem Parkplatz einer Fast-Food-Filiale in Nürnberg fielen sich Andrea Brandscher, 36, und Joachim Zieher, 37, in die Arme. 16 Jahre lang hatten sie sich nicht gesehen. Das Web brachte sie wieder zusammen.
- 5 (2) Anfang der 80er-Jahre gingen die beiden im fränkischen Dinkelsbühl gemeinsam zur Schule. 1984 waren sie ein Paar. Ihn zog es zur Bundeswehr, sie absolvierte im Heimatstädtchen eine Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau und wurde Stewardess in Nürnberg. Andrea Brandscher und Joachim Zieher verloren sich aus den Augen – nicht aber
- 10 aus dem Sinn. „Ich musste oft an sie denken und hätte sie gerne wiedergesehen, wusste aber nicht, wo sie wohnt und was sie macht“, erzählt Zieher. Vor zweieinhalb Jahren entdeckte er ihren Namen bei einer Web-Kontaktstelle für Ex-Studenten. Er schrieb eine Mail, sie schrieb freudig zurück – danach verabredeten sie das erste Treffen an der
- 15 Frittenbude. Jetzt wollen die beiden zusammenziehen und später heiraten.
- (3) Das Internet entflammt erloschene Lieben und führt alte Bekannte zusammen.
- 20 Zwölf Millionen Menschen füllen allein die britische Freunde-Suchmaschine *Friendsreunited* mit Fotos und Angaben zu ihrer Ex-Schule sowie ihrem heutigen Wohnort. Dutzende
- 25 Plattformen existieren im deutschsprachigen Raum, schätzt man. „Die Leute wollen in einer Zeit, in der sie der Beruf in neue Regionen verschlägt, ihre Wurzeln nicht verlieren“, erklärt der Soziologe Jan Schmidt, der an der Universität Bamberg über neue Medien forscht, das Phänomen.
- 30 (4) Hierzulande machten sich zwei junge Männer als Erste daran, das massenhafte Bedürfnis nach Kontaktauffrischung zu stillen. Im Mai 2001 gründeten Michael Pütz und Johannes Ballé, das Abitur frisch in der Tasche, die Webseite *Passado.de*. Rasch wuchsen die Mitgliederzahlen – heute sind dort 1,2 Millionen Menschen registriert. Der Eintrag ist
- 35 kostenlos. „Wer jemanden kontaktieren will, zahlt 4,99 Euro pro Monat“, erläutert Pütz das Geschäftsmodell. Mittlerweile besitzt *Passado* auch Web-Auftritte in Mexiko, Spanien, Frankreich, Italien und Österreich.
- (5) Das Vorbild für die Ex-Kumpel-Suche stammt aus England. 1999 suchte Julie Pankhurst aus London im Web nach früheren Wegbegleitern.
- 40 Sie wollte ihnen mitteilen, dass sie Mutter wird – und wissen, wohin es



ihre ehemaligen Freunde verschlagen hatte. Das Web half nicht weiter. Man müsse eine Online-Datenbank ins Leben rufen, drängte Julie ihren Gatten. „Sie bearbeitete mich so lange, bis ich ein Programm schrieb“, erzählt dieser. Sie nannten es *Friendsreunited*. Im Juli 2000 ging die Seite  
45 ins Netz.

(6) Die Mitgliederzahlen explodierten innerhalb eines Jahres auf über eine Million. Schon bald wussten die Pankhursts nicht mehr, wie sie den Andrang bewältigen sollten. Das Ehepaar pflegte von einer winzigen Dachstube per Laptop die Seite, beantwortete Mails und koordinierte  
50 Marketingtermine – 14 bis 16 Stunden am Tag.

(7) Erst 2002 lenkte das programmierfreudige Paar das Geschäft in geordnete Bahnen. Es stellte ein Team zusammen und eröffnete ein Büro. Es startete Seiten in Australien, Südafrika und Neuseeland – und begann, die wachsende Popularität kommerziell zu nutzen. *Friendsreunited*  
55 brachte Musik-CDs und ein Buch heraus. Aus dem Laptop-Projekt entwickelte sich ein Riesennetz, das der britische TV-Sender ITV jüngst für 180 Millionen Euro gekauft hat.

(8) Bei *Passado* und *Friendsreunited* fahnden Mitglieder nicht nur nach Gesichtern aus der Kindheit, sondern auch nach Hobbypartnern oder  
60 Ansprechpersonen in Firmen. Wenn die Netzwerke groß genug sind – mindestens 350 000 Mitglieder sollten es laut Experten sein –, bieten sie viele Möglichkeiten, das gesellschaftliche Leben zu organisieren. Aber solcherlei  
65 Erweiterungen machen nicht alle Portale mit. „Wir würden beispielsweise unseren Dienst nie um eine Arbeitskollegen-Suche erweitern“, sagt Michel Lindenberg, Chef von *Stayfriends.de*, mit 2,5  
70 Millionen Mitgliedern der größte deutsche Schulfreunde-Treffpunkt. „Bei uns hinterlassen Leute Privatprofile, keine Bewerbungen“, konstatiert Lindenberg. „Die Community muss sich auf etwas konzentrieren, sonst verfolgt jeder eigene Interessen, und die Plattform zerfällt.“



(9) Rührende Wiedervereinigungen wie die zweier junger Briten gäbe es dann nicht mehr: Der 25-jährige Kevin Whitehead hatte durch einen Motorradunfall den Großteil seiner 18 verloren. Irgendwann klickte er sich durch den Dienst *Friendsreunited* und blieb bei dem Namen „Jane Pearts“ hängen. Plötzlich wusste er, dass er die junge Frau als Jugendlicher gekannt hatte, und wollte sie unbedingt treffen. Wie sich  
80 herausstellte, stammte sie aus dem gleichen Dorf wie er. Mit ihrer Hilfe gelang es ihm, große Teile seiner Vergangenheit zu rekonstruieren. Heute leben beide zusammen in Essex.

naar: Focus, 23.12.2005

**Tekst 4 Wo bist du?**

- 1p 13 „vor einer banalen Kulisse“ (Zeile 1)  
Mit welcher Ortsbestimmung ist dasselbe gemeint?  
A „im Heimatstädtchen“ (Zeile 7)  
B „bei einer Web-Kontaktstelle“ (Zeile 12-13)  
C „an der Frittenbude“ (Zeile 14-15)
- 1p 14 Der 3. Absatz ist in Bezug auf die beiden vorangehenden Absätze  
A eine Relativierung.  
B eine Verallgemeinerung.  
C eine Wiederholung.  
D eine Zusammenfassung.
- 2p 15 “Das Internet entflammt erloschene Lieben und führt alte Bekannte zusammen.” (regel 17-19)  
Met welke **twee** begrippen uit alinea 4 en 5 wordt hetzelfde tot uitdrukking gebracht?  
**Citeer** de betreffende begrippen.
- 3p 16 Geef van elk van volgende beweringen over *Friendsreunited* aan of deze wel of niet overeenkomt met de inhoud van de alinea's 5, 6 en 7.
- 1 Julie Pankhurst wilde via het internet achterhalen waar haar voormalige vrienden woonden.
  - 2 De man van Julie Pankhurst begon meteen enthousiast de programmatuur voor de website *Friendsreunited* te schrijven.
  - 3 De website *Friendsreunited* bleek een groot succes te zijn.
  - 4 Vanaf de lancering van de website *Friendsreunited* werkte het echtpaar Pankhurst op een professionele manier.
  - 5 Vanaf de lancering verdiende het echtpaar Pankhurst veel geld aan de website *Friendsreunited*.
  - 6 De website *Friendsreunited* is onlangs aan een tv-zender verkocht.
- Noteer het nummer van elke bewering, gevolgd door 'wel' of 'niet'.
- 1p 17 “Aber solcherlei ... Portale mit.” (regel 64-66)  
Met welk doel doet bijvoorbeeld Stayfriends.de niet aan zulke uitbreidingen mee?
- 1p 18 Welche Ergänzung passt in die Lücke in Zeile 76?  
A Erinnerungen  
B Familie  
C Lebensfreude  
D Zukunftsträume